Letzte Telegramme.

Bochum, 29. Juni. Wie der „Bochumer Anz." aus Herne meldet, ist gestern abend ein Bataillon des Niederrhein. Füsilier-Regiments Nr. 39 daselbst eingetroffen. Die einzelnen Kompagnien wurden auf die verschiedenen Zechen vertheilt. Die Nacht verlief ruhig. Heute früh ist in Herne ein zweites Bataillon und der kommandirende General v. Mikusch-Buchberg aus Münster eingetroffen.

Bochum, 29. Juni. Wie der „Bochumer Anzeiger" meldet, sind noch 2 Bataillone des Infanterie-Regiments Nr. 57 und eine kriegsstarke Escadron des Kürassier-Regiments Nr. 4 in Herne eingetroffen. Heute vormittag ist der Kommandant der 14. Division, Generallieutnant v. Kamp, mit seinem Stabe aus Düsseldorf in Herne eingetroffen.

Osnabrück, 29. Juni. In dem benachbarten Quakenbrück ist ein großes Geschäftshaus durch Feuer vernichtet. Ein in einer Dachstube des Hauses untergebrachtes Patronenlager gab zu mehrfachen Explosionen Anlaß. Die Mutter des Geschäftsinhabers ist infolge des Schreckens gestorben.

Brüssel, 29. Juni. Der belgische Delegirte zur Friedenskonferenz im Haag ist auf telegraphische Berufung des Königs gestern hier eingetroffen und abends vom König empfangen worden. Der Ministerpräsident wurde ebenfalls abends in Audienz empfangen. Gerichtsweise verlautet, gestern abend habe unter dem Vorsitz des Königs in Laeken ein Ministerrath stattgefunden.

Der Stadttheil, in dem sich die Repräsentantenkammer, die Ministerien und das königliche Schloß befinden, ist von einer Kette von Polizei und einer Abtheilung der Bürgergarde bewacht. Ein Trupp von 4—5000 Manifestanten drängte sich vor diesem Stadttheil zusammen. Die Polizei hatte große Mühe, die Menge im Zaum zu halten, und forderte sie vergeblich auf, auseinanderzugehen. Bald darauf trafen berittene Gensdarmen ein und gingen unter allgemeinem Pfeifen, Johlen und Geschrei der Menge zu wiederholten malen gegen dieselbe vor. Die bedeutendsten Ruhestörungen ereigneten sich in der Rue Freudenberg, welche von 12 berittenen Gensdarmen und Polizeioffizieren besetzt wurde. Die Gensdarmen, welche mit Steinwürfen empfangen und fortwährend mit herausgerissenen Pflastersteinen bombardirt wurden, gaben schließlich Feuer, ohne daß die Menge zum Weichen gebracht wurde. Schließlich gingen die Gensdarmen zu Fuß mit aufgepflanztem Bajonett im Laufschritt vor und drängten die Manifestanten bis zum St. Gudulaplatz zurück. Zwei Gensdarmen sollen verwundet und viele Scheiben und Laternen zertrümmert sein. In der Rue Aremberg, wo mehrere Schaufenster zerschlagen waren, ging die Polizei gleichfalls mit blanker Waffe vor. Auch hier sollen zahlreiche Verwundungen vorgekommen sein. Eine Anzahl von Manifestanten, vor denen eine Bande von Gassenjungen herlief, wandte sich von der Rue Treurenberg nach dem Centrum der Stadt und zertrümmerten auf dem Wege Fensterscheiben an den Kaufläden. Die Polizei zerstreute dieselben. Um Mitternacht war die Ruhe wieder hergestellt. Gegen 1 Uhr begann es zu regnen. Die Polizei und die Bürgergarde blieb zur Verfügung. Für morgen sind noch umfassende Polizeimaßregeln in Aussicht genommen. Zahlreiche Gensdarmerie aus der Provinz ist eingetroffen.

Brüssel, 28. Juni. Heute abend wurden mehrere von sämmtlichen parlamentarischen Parteien der Opposition veranstaltete Versammlungen abgehalten, um gegen die neue Wahlvorlage der Regierung Protest einzulegen. Die Führer der Opposition, unter ihnen mehrere Deputirte, hielten sehr heftige Reden gegen das Wahlgesetz, welches sie als ein unheilvolles Gesetz und verabscheuungswürdiges Attentat gegen die Konstitution und Menschenrechte bezeichneten. Die Redner sprachen die Hoffnung aus, daß im Falle der Annahme des Gesetzes durch die Kammer, der König die Bestätigung verweigern werde. Die Versammlungen wurden meist mit aufrührerischen Rufen, darunter: „Demission," geschlossen. Nach Schluß der Versammlungen zogen mehrere Tausende der Theilnehmer durch die Hauptstraßen der Stadt; bei den Ministerhotels wurden sie von der Polizei zurückgedrängt. Die Garnison von Brüssel und die Bürgergarde waren consignirt.

London, 29. Juni. Der Schatzkanzler Hicks-Beach hielt gestern abend bei einem von londoner Bankiers gegebenen Festmahle eine Ansprache, in der er auf den zunehmenden Goldvorrath in der Welt hinwies, von dem anscheinend das meiste nach Rußland und den Vereinigten Staaten gehe. Gleichwohl sei er gegen die Anhäufung eines großen Goldschatzes in England. Die Bank von England sei verpflichtet, eine den Anforderungen entsprechende ausreichende Goldreserve zu unterhalten, habe aber keine Verpflichtung, die Reserve zu erhöhen, um einen großen Goldvorrath in England aufrecht zu erhalten. Er befürworte sehr ein gemeinsames Vorgehen der großen Banken mit der Bank von England.

Aus Buenos Aires wird der „Times" gemeldet: Gestern, Mittwoch, fand eine von der Handelskammer zum Protest gegen den Steuerdruck veranstaltete Massenversammlung statt, an der etwa 40,000 Personen theilnahmen. Vom Regierungsgebäude aus richtete Präsident Roca eine Ansprache an die Versammelten, in der er Prüfung ihrer Beschwerden zusagte. Seit der Revolution von 1890 hat keine derartige Kundgebung in Buenos Aires stattgehabt.

Madrid, 29. Juni. Im Ministerrathe theilte der Ministerpräsident Silvela den Verkauf des Kreuzers „Patriota" an die Compagnie Transatlantique im Frankreich sowie des Kreuzers „Achi" an eine deutsche Gesellschaft mit. Sodann verlas Silvela ein Telegramm der Handelskammer in Alicante, worin gegen die Tumulte in mehreren Städten Protest eingelegt wird. Der Minister theilte hierauf mit, daß das neue deutsche Handelsabkommen am 1. Juli in Kraft treten solle, und daß die Ratifikation des Vertrages betreffend die Karolinen in der nächsten Woche erfolgen werde.

Kapstadt, 28. Juni. Eine Versammlung von 4000 Bürgern unter dem Vorsitze des Mayors und unter Theilnahme von vielen Parlamentsmitgliedern, nahm eine Resolution an, in welcher erklärt wird, daß die Erlangung gleicher politischer Rechte für die Bevölkerung von Transvaal und der anderen Theile von Südafrika die einzige Lösung der verbitterten Rassenfrage sei und eine einmüthige Unterstützung der Politik der englischen Regierung verlangt wird. Es wurde beschlossen, eine Abschrift der Resolution an Sir Alfred Milner zu senden mit dem Ersuchen, sie an Chamberlain zu telegraphiren. Sir Gordon Sprigg, der frühere Premierminister der Kapkolonie, der auch eine Ansprache hielt, sagte, wenn Milner nicht rückhaltlos unterstützt werde, so sei Gefahr vorhanden, daß die Kapkolonie sich von dem britischen Reiche loslöse.

Waaren- und Produktenberichte.

Zucker.

Magdeburg, 29. Juni. [Telegr.] Kornzucker excl. 88proz. Rend. —,—. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. —,—. Schwach. Brodraffinade I. 25,25. Brodraffinade II. 25,00. Gem. Raffinade mit Fass 25,00—25,50. Gem. Melis I. mit Fass 24,25. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Juni 10,70 Gd., 10,80 Br., per Juli 10,75 Gd., 10,77½ Br., per August 10,85 Gd., 10,87½ Br., per Oktober-Dezember 9,70 Gd., 9,75 Br., per Januar-März 9,82½ Gd., 9,90 Br. Behauptet.

Hamburg, 29. Juni. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. I. Produkt. Basis 88° Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Juni 10,67½, per August 10,82½, per Oktober 9,77½, per Dezember 9,70, per März 9,92½, per Mai 10,05. Ruhig.

Kaffee.

Hamburg, 28. Juni. Kaffee ruhig, Umsatz 3000 Sack.

Hamburg, 28. Juni. (Vormittagsbericht.) Good average Santos, Juni —,— Gd., Sept. 28,75 Gd., Dez. 29,50 Gd., März 30,00 Gd.

Hamburg, 28. Juni, abends 6 Uhr. Kaffee good average Santos, per Juni —,— Gd., per Sept. 28,75 Gd., Dez. 29,50 Gd., März 30,00 Gd.

Amsterdam, 28. Juni. Java-Kaffee good ordinary 26,75.

Havre, 28. Juni. (Schlussbericht.) (Bericht der hamburger Firma Peimann, Ziegler u. Co.) Kaffee good average Santos, per Juni 33,50, per Septbr. 34,25, per Dez. 35,00. Behauptet.

Spiritus.

* **Nordhausen**, 28. Juni. Branntwein 45 Vol. % für 100 kg. ohne Fass ab Brennerei 62,00—64,00 M., desgl. 40 Vol. % 56,00—58,00 M.

* **Hamburg**, 22. Juni. Spiritus still, per Juni 18⅞ Gd., per Juni-Juli 18⅞ Gd., Juli-Aug. 18⅞ Gd., Aug.-Sept. 18⅞ Gd.

* **Stettin**, 28. Juni. Spiritus loco ohne Fass 70 M. Konsumsteuer 39,70 nom.

* **Breslau**, 28. Juni. Spiritus per 100 1 100 proz. excl. 50 M. Verbrauchsabgabe per Juni 61,00 Br., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Juni 41,00 Br.

* **Paris**, 28. Juni. (Schlussbericht.) Spiritus ruhig, Juni 41,75, Juli 42,00, Juli-Aug. 42,00, Septbr.-Dezbr. 37,75.

Wolle. Baumwolle.

Bremen, 28. Juni. Baumwolle. Fest. Upland middl. loco 31½ Pfg.

* **Liverpool**, 28. Juni. Baumwolle. Umsatz: 15,000 B., davon für Spekulation und Export 2000 B. Stetig.

Middl. amerik. Lieferungen: Stetig. Juni-Juli 3 16/64 Käuferpr., Juli-Aug. 3 5/64—3 6/64 Verkäuferpreis, Aug.-Sept. 3 5/64 Käuferpr., Sept.-Okt. 3 4/64 do., Okt.-Nov. 3 3/64—3 4/64 Verkäuferpr., Nov.-Dez. 3 2/64—3 3/64 do., Dez.-Jan. 3 2/64—3 3/64 do., Jan.-Febr. 3 2/64—3 3/64 do., Febr.-März 3 2/64 Käuferpr., März-April 3 4/64 d. Verkäuferpreis.

London, 28. Juni. Wollauktion. Wolle sehr fest, besonders Merinos.

Metalle.

Hamburg, 28. Juni. Silber 82,25 Br., 81,75 G.

London, 28. Juni. Silber 27 11/16.

* **London**, 28. Juni. Chili-Kupfer 76¼ Lstrl., 3 Monate 78 1/16 Lstrl.

* **London**, 28. Juni. Blei span. 14 7/16 Lstrl., engl. 14 5/8 Lstrl., Zinn 113⅞ Lstrl., Zink 25⅝ Lstrl.

* **London**, 27. Juni, 3 Uhr nachm. Kupfer ruhig, 76 Pfd. Sterl. 1s. 3d. 3 Mon. 76 Pfd. Sterl. — s. — d., Makler-Schlusspreise 76 Pfd. Sterl. 1s. 3 d. bis 76 Pfd. Sterl. 6 s. 3 d. best selected 80 Pfd. Sterl. 5 s., strong sheets 88 Pfd Sterl. Zinn stetig, Straits 118 Pfd. Sterl. 10 s. — d, 3 Mon. 119 Pfd. Sterl. 6 sh. 3 d., englisches 122 Pfd. Sterl. — s. Blei stetig, spanisches 14 Pfd. Sterl. 8 sh. 9 d., englisches 14 Pfd. Sterl. 12 sh. 6 d. Zink stetig, gewöhnliche Marken 25 Pfd. Sterl. 15 sh. — d., besondere Marken 26 Pfd. Sterl. — sh. — d., gewalztes schlesisches 30 Pfd. Sterl. — sh. Nickel 1 sh. 2 d. bis 1 sh. 3 d.

* **Glasgow**, 28. Juni. vorm. 11 Uhr 5 Min. Roheisen, Mixed numbers warrants 68 sh. 6 d. Aufgeregt steigend.

* **Glasgow**, 28. Juni. (Schluss.) Roheisen. Mixed numbers warrants 69 sh. 6 d. Warrants Middlesborough III. 67 sh. 11 d.

* **Amsterdam**, 28. Juni. Banczinn 71¼.

* **New York**, 28. Juni. Zinn 26,00 Doll. Kupfer 17,75—18,00.

Kursberichte der Halleschen Bankfirmen vom 29. Juni.

	Dividende für	%	Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hall. konv. 3½% Stadt-Anl. v. 1882	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	95,75B
„ 3½% „ Theater-Anl. v. 1884	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	— —
„ 3½% Stadt- „ „ „ 1886	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	95,75B
„ 3½% „ „ „ 1892	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	96,50B
Akener 3½% „ „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
Erfurter 3½% „ „ „	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	— —
Halberstädter 3½% „ „ 1890.	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	96,00B
Nordhäuser 3½% „ „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	95,50B
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbr.	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	97,25G
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbr.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	— —
„ 3½% „ „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	97,00G
„ 3% „ „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3	— —
„ 3½% Provinzial-Anleihe	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
Halle-Hettstedter 3½% Oblig.	—	—	1.4. u. 1.4.	3½	— —
Halleische Strassenbahn 4% Obl.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,25G
Knappsch.-Berufsgen. 4% Anl.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	— —
do. 4% Anl. unkdb. bis 1904	—	—	1.1. u. 1.7.	4	102,00G
Unstrut-Reg. 3½% Obl. (Bretleben-Nebra)	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
Cröllw. A.-Papierfabr. 4½ Hyp.-Anl.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	— —
F. Zimmermann & Co. M. 4½ H. A.	—	—	1.4. u. 1.10.	4	98,00B
†Körbisdorf, Zuckerfabrik 4% „	—	6	1.4. u. 1.10.	4	100,00B
Waldauer Braunkohlen 4% „	—	—	1.4. u. 1.10.	4	101,25G
Sächs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schdv.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,00B
Werschen-Weissenf. Brk. 4½% Obl.	1898	—	1.4. u. 1.10.	4	— —
Werschen-Weissenf. Brk. 4% „	—	4	1.1. u. 1.7.	4	— —
Zeitzer Paraff. u. Solarölfabrik 4% „ Schuldv. unkündb. bis 1904	—	—	1.1. u. 1.7.	4	101,00G
Halleische Bankvereins-Aktien	1898	7½	1.1.	4	153,00G
Syndicats-Bank-Aktien	1898	0	1.1.	4	93,00bz
Cönnern, Malzfabrik-Aktien	1897 98	12	1.7.	4	180,25G
Cröllwitz. Aktien-Papierfabrik-Akt.	1897 98	24	1.7.	4	— —
Dörstew.-Rattmannsd. Braunk. I.-A.	1897 98	4	1.7.	4	— —
Eilenburger Aktien-Manufakt.-Akt.	1897 98	2	1.6.	4	— —
Feldschlösschen Brauerei-Aktien	1897 98	0	1.10.	4	65,00G
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien	1897 98	6½	1.6.	4	— —
Halle-Hettstedt. E.-A., I. A. g. 3½%	1897 98	3½	1.4.	4	— —
Hallesche Akt.-Bierbrauerei-Akt.	1897 98	5½	1.10.	4	108,00G
Halleische Maschinenfabrik-Aktien	1898	32	1.1.	4	120,00G
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1898	1½	1.1.	4	102,00B
Halleische Portland-Cement-Fabrik	1898	11	1.1.	4	— —
Hildebrand'sche Mühlenw.-Akt.	1897 98	15½	1.7.	4	212,00B
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1898 99	8	1.4.	4	— —
Kyffhäuser Hütte Aktien	1898	13	1.1.	4	165,00B
Landsberg, Malzfabrik-Aktien	1897 98	12	1.7.	4	— —
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1897 98	18	1.4.	4	218,50G
„ „ junge 40% Einz.			1.4.	4	208,00B
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1897 98	7½	1.9.	4	158,00G
Niemburger Schlossmälzerei-Akt.	1897 98	8	1.9.	4	136,00G
Packhofs-Aktien	1897	4	1.1.	4	— —
Riebeck'sche Montanwerke-Aktien	1898 99	12	1.4.	4	203,50bz
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1898	7	1.1.	4	— —
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Pr.-Akt.	1898	7	1.1.	4	— —
Waldauer Braunkohlen-St.-Aktien	1898 99	8	1.4.	4	142,50G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Akt.	1898 99	18	1.4.	4	244,00G
Zeitzer Maschinenb.-Akt. (Schaede)	1897 98	20	1.7.	4	— —
Junge „ „ „					300,00B
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabr.-Akt.	1898 99	7	1.4.	4	122,75bz
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1897 98	8	1.10.	4	128,25G
Bruckd.-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe*	—	—	ohne Zs.	o. Z.	— —
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe*	1898	20M	„	„	250,00G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.
† Keine G.

Berliner Börse vom 29. Juni.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete ruhig, doch in fester Grundtendenz in Anbetracht, dass aus dem Ausstandsgebiet keine die Situation als gefährdend bezeichnenden neuerlichen Meldungen vorlagen. Daraufhin waren Hütten- und Bergwerksaktien fester veranlagt und dadurch auch Banken besser gefragt. Fonds waren preishaltend und Spanier schwächer auf westliche Börsen wegen Unruhen in Spanier. Im Eisenbahnaktienmarkt war die Haltung keine gleichmässige, besser lagen schweizerische auf gestrige Frankfurter Abendbörse, österreichische und italienische besser; Prinz Henry anziehend; heimische behauptet; Northern Pacific fest auf das Plus von 126,816 Dollar in dritter Juniwoche; Canada still. Schiffahrtsaktien fest. Das Geschäft in zweiter Börsenstunde zeigte in Montanwerthen Lebhaftigkeit in Hüttenaktien und Festigkeit in Kohlenaktien. Der Bankenmarkt war durch die Steigerung in Kreditaktien in sehr guter Anregung, und der Aufwärtsbewegung in leitenden Banken schlossen sich Mittelbanken an. Die übrigen Umsatzgebiete waren unverändert in Anbetracht des Ausfalls der Wiener Börse wegen des katholischen Feiertages.

Kursnotirungen vom 29. Juni, 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,445bz
Französische Noten	81,15B
Italienische „	75,75B
Oesterreichische „	169,35bz
Russische „	216,15bz
Schweizer „	81,00bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	99,50bz
do.	3	90,10bz
Preuss. Cons. Anleihe	3½	99,20bz
do. do.	3	85,10bz6
Staats-Schuldscheine	3½	100,10bz
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
Landsch. Centr.-Pfdr.	3½	97,40G
do. do.	3	87,10bz
Sächsische Rente	3	85,50bz
Bayer. allg. neue St.-A.	3½	97,00bz
Hamburger Rente	3½	101,00G

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	i—	— —
Chinesische Anleihe	5½	103,00G
Italienische Rente	4	94,60G
Lissb. St.-Anl. 86, I u. II	4	70,00B
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	100,25bz
do. do. (1890)	6	100,25bz
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	100,00bz6
Oesterr. Gold-Rente	4	101,10bz
do. Papier-Rente	4½	99,80G
do. Silber-Rente	4½	— —
Port. Staats-Anl. 88-89	frc. Z.	38,50bz6
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	96,75G
Rumän. fund.	5	— —
do. amort.	5	100,65bz
do. do. 1891	4	90,90bz
Russ. kons. 1880/85 er	4	99,70bz
do. Gold-Anl. v. 1894	5½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	98,25bz
do. Rente	4	62,50bz6
Spanier Ext. 12,000	4	61,40G
do. do. 2000 u. 1000	4	61,40G
Ungar. Goldrente 1000	4	100,00bz
do. do. 500	4	100,25G
do. do. 100	4	100,40G
do. E.-G.-A. 89 1000	4½	101,25G

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	9	171,25bz6
Berliner Bank	7	119,40bz6
Breslauer Disk.-Bank	6	121,00bz6
do. Wechsl.-Bank	6	110,90bz
Darmstädter	8	151,00
Dessauer Landesbank	7½	128,00bz
Deutsche Bank	10	209,25bz6
do. Genossenschaftsb.	6	117,20G
Diskonto-Kommandit	10	197,00bz
Dresdener Bank	9	166,00bz6
Dresdner Kred.-Anst.	9	150,60bz6
Hamb. Komm. u. Disk.	8	122,00bz6
Leipzig. Creditanstalt	10	199,60bz6
Maklerbank	7	129,60G
Meininger Hypothekb.	6½	132,90B
Mitteldtsch. Kredit	6	116,90bz
Nationalb. f. Deutschl.	8½	145,75bz6
Oesterreich. Kredit	10½	236,50bz
Preuss. Boden-Kredit	7	141,25bz6
do. Centr.-Bod.-K.	9	166,60bz6
Reichsbank	8,51	154,50B
Russische Bank	8	— —
Sächsische Bank	6½	138,10G
Schaaffhaus. Bank-V.	8	147,60G
Schlesisch. Bank-Ver.	7	147,25G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	8	183,25G
Lübeck-Büchen	7½	164,75bz
Marienburg Mlawkaw	2½	84,50bz
Ostpreuss. Südbahn	3	91,10bz
Ital. Meridionalbahn	6½	143,90bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	109,20bz
Canada Pacific	4	96,30bz
Transvaalbahn-Akt.	13	238,75bz
Northern pref.	4	78,50bz
Luxemb. Pr. Henri-B.	4½	111,40bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	12	235,50G
do. Br. Patzenhofer	15	257,25G
do. do. Schulheiss	15	270,00bz6
Allg. Elektr.-Ges.	0	113,25G
Anglo-Kont. Guano	6	108,25bz6
Anhalter Kohlen	13	239,00bz6
Berl. Elektrizit.-W.	12	275,90bz
Bochumer Gusstahl	0	88,00B
Buckauer Chem. Fabr.	6	— —
Buderus Eisenw. A.-u. B	0	100,00bz6
Butzke, Metallindustr.	8½	202,00bz6
Conrl Bergw.	24	309,00bz6
Cröllwitzer Papier	4½	122,10bz6
Dannenbaum	10	213,25bz6
Donnersmarckhütte	5	139,00bz6
Dortm. Union Vorz.-A.	12	164,20bz
Dynamit Trust	6½	138,75G
Egestorff Salzwerke	2	78,00bz6
Eilenb. Kattun	10	168,50G
Eintracht, Braunk.-B.	15	244,50G
Eschweiler Bergwerk	10	205,75G
Gelsenkirchen Bergw.	8½	166,25bz6
Ges. f. Elektr. Untern.	4½	— —
Gladbacher Spinnerei	6½	129,00G
Glauziger Zuckerfabr.	6½	110,25G
Greppiner Werke	18	290,00bz6
Grosse Berl. Pferdeb.	32	422,50B
Hallesche Maschinen.	6	127,10bz6
Hamburg. Packetfahrt	9	206,00bz6
Harpener Bergbau	7	175,50G
Hartmann, Sächs. M.	6	133,80G
Heinrichshall	12	220,40bz
Hibernia & Shamrock	15½	211,80bz
Hildebrand Mühlen	0	25,10G
Hörder-Hütten konv	11	230,25G
do. St.-Prior.-A.	10	156,60bz
Kallwerke Aschersleb.	3	77,50bzB
Kette Dampfschiff.	15	284,75bz
König-Wilh. konv.	20	341,90bz6
do. 5% St.-Pr.	8	124,10bz6
Körbisdorf Zuckerfbr.	8	176,0 B
Lauchhammer konv.	13½	272,40bz
Laurahütte	10	— —
Leipz. Brauer. Riebeck	5	102,75bz
Leopoldshall chem. F.	4	168,50bz6
Massen Bergwerk	4	115,50bz
Nordd. Jute-Spinnerei	7	121,60bz6
Norddeutscher Lloyd	0	35,00bz6
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	7	182,00bz6
do. Eisen-Industrie	11	198,10
Phönix Bergwerk-A.	20	374,50bz6
Pluto, Bergwerk	20	374,50bz6
do. do. konv.	10	132,50G
Rheinisch. Metallw. F.	14	225,25G
Riebeck Montanwerke	12	203,00bz6
Rositzer Kohlen	13	190,40bz
do. Zuckerraffin.	12½	173,50bz6
Sächs.-Thür. Braunk.	7	130,25G
do. St.-Pr.	7	131,25G
Saline Salzungen	2½	86,40bz6
Stassfurt, Chem. Fabr.	10	177,50B
Stettiner Cem. Bredow	9	216,00bz
Stollberger Zink, Akt.	8	123,25bz6
do do St.-Pr.	10	190,00bz
Thale, Eisenh. St.-Pr.	8	143,80bz
do. do. Vorz.-A.	8	149,00bz
Thür. Salinen. Verein.	14½	71,00B
Westeregeln Alkali	15	217,50bz6
Zeitzer Maschinen.	20	317,00bz6

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,10bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,95bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,42bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,05G
Wien	100 Fl.	8 T.	169,35bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,65G
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	75,80B
Petersburg	100 Sr.	3 M.	215,75bz

Privat-Diskont: 4¼.

Schluss-Kurse. nachmittags 2½ Uhr.

Tendenz: fest.

Russische Noten	—,—	Marienburger	85,50
Oesterr. Creditaktien	236,50	Ostpreussen	91,25
„ Staatsb.-Aktien	148,25	Warschau-Wiener	—,—
„ Südbahn-Aktien	31,25	Dynamit-Trust-Akt.	165,00
Buschtiehrader	—,—	Bochumer	279,00
Berl. Handelsges.	171,75	Dortmunder Union	139,40
Deutsche Bank	210,00	Laurahütte	273,40
Dresdner Bank	164,40	Gelsenkirchen	206,75
Darmst. Bank	152,10	Harpener	206,90
Diskonto-Kommandit	198,00	Hibernia	220,50
Nationalb. f. Deutschl.	146,50	Nordd. Lloyd	121,90
Gotthardbahn	145,80	Packetfahrt	127,40

Berlin, 29. Juni. (Offizielle Notirung.) **Spiritus:** 50er —,— M. Umsatz —,— Liter. 70er 41,50 M. Umsatz: 15,000 Liter.

Leipzig, 29. Juni. [Telegr.] Mansfelder Kuxe 1210 bz. G.

Hülsenfrüchte.

* **Leipzig**, 27. Juni. Mais per 100 kg. netto amerikanischer 108—112 M. bez. u. Br. Rundmais 108—126 M. bez. u. Br.

* **Königsberg**, 27. Juni. Weisse Erbsen per 2000 Pfd. Zollgewicht 110—113.

Futterartikel.

* **Hamburg**, 27. Juni. Oelkuchen fest, Rapskuchen 100—120 M. Leinkuchen 125 M. Palmkuchen, deutsche 112—115 M. Cocosnusskuchen 130—150 M. Cocosnusskuchen, deutsche —,— M. Erdnusskuchen 130—155. Baumwollsaatkuchen 105—110 M. Palmkernschrot 95—100 M. die 1000 kg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18990629049/fragment/page=0001

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
„Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospects kostenfrei. Schulstrasse 3/4. Telephonanschl. 1125
Die Direction.

Unterrichts-Institut
für Schönschrift, kaufmännische, landwirthschaftliche und Hotel-Buchführung, Stenographie (Gabelsberger), Rechnen und Correspondenz, Schreibunterricht-Unterricht. **F. Wehmer, Gr. Ulrichstraße 33.**

The Berlitz School
of Languages, **Sternstrasse Nr. 11.** Englisch, Französisch, Italienisch. Nur geprüfte, nationale Lehrerinnen. Während des Unterrichtes hört und spricht der Schüler nur die Sprache, die er zu erlernen wünscht. — Prospecte kostenfrei.

Carl Giesegnth, Halle,
Gr. Brauhausstr. 1. Bücher- und Rechnungsrevisionen, Inventuren, Bilanzen, Einrichtung der Bücher, kaufm. Rath in allen geschäftlichen Angelegenheiten 2c. Discretion.

National-Sprach-Institut
Wilhelmstr. 4. Methode Berlitz. Baudour-Fursey. Englisch, Französisch, Italienisch, nur nationale wissenschaftlich geprüfte Lehrkräfte. **A. Baudour,** acad. gebildet und geprüft.

Erfahrener Altphilologe
ertheilt Privatstunden für Ferien und folgende Zeit. Offerten sub **Nr. 804** an die Exped. d. Ztg.

Ferien-Unterricht
ertheilt Schülern ein erfahrener wissenschaftlicher Lehrer. Gefl. Meldungen unter **H. o. 6662** befördert **Rudolf Mosse,** Brüderstrasse. b

Schreib-Unterricht
ertheilt Schülern während der Ferienzeit gegen ermäßigtes Honorar. **Franz Wehmer,** Große Ulrichstraße 33.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Original-Zeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche unerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unerösnet vernichtet.
Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Flotter Reisender
auf bessere Abzahlungs-Artikel gegen hohe Provision gesucht **Schwetschkestraße 5.**

Für Contor
und Lager ein junger Detailist der Colonialwaarenbranche sofort gesucht. Offerten mit Zeugnißabschriften unter **C. m. 6925** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.** b

Verkäufer
für größeres Cigarren-Geschäft 1. Juli gesucht. Bewerbungen mit Photographie unter **U. f. 67292** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.** b

Ein zweiter Verkäufer
für Manufaktur, einer desgl. für Colonial- und einer desgl. für Futtermittel und Kohlen erhalten Stelle. **C. Nömmert's Waarenhaus,** Helbra.

Zwei Köche,
ein junger Mann, welcher Lust hat Koch zu werden, 6 junge Kellner, Kellnerlehrlinge, 3 Hausdiener, Hausburschen, 3 Kochmamsells, junge Mädchen zum Erlernen der ff. Küche erhalten Stellung. **Gothe, Gr. Ulrichstraße 20.** b

Lohnkellner
können sich melden Sonnabend von 11—1 Uhr im **Händelpark, Nicolaistr. 6.** Verband Deutscher Gastwirthsgehilfen.

Suche
zum sofortigen Antritt einen jungen Mann im Alter von 20—30 Jahren zum Mitgehen der Gäste und leichter häuslicher Arbeit. **Gasthof zum Dresdener Hof, Nordhausen.**

Tüchtigen Schlosser
sucht **Karlstraße 24.**

Schmiedegeselle
für dauernde Arbeit gesucht. Vorläufig nur schriftliche Meldungen. **Zuckerfabrik Oberröblingen a. d. Helme.**

Zwei Schmiedegesellen,
einen älteren, tüchtig im Hufbeschlag, und einen jüngeren sucht sofort **G. Eisfeld,** Schmiedemstr., Seeburg a. See.

Einen Schmiedegesellen
sucht **Albert Zobel,** Nietleben.

Schmiedegesellen,
jung und gewandt, suchen **Gebr. Jänicke,** Magdeburger Str. 57.

Tischlergesellen
auf Bau mit etwas Werkzeug gesucht **Langestraße 26.**

Einen Stellmachergesellen
sucht **R. Friedrich,** Teutschenthal.

Stellmachergesellen
sucht d. Wagenbauerei **C. Menzel,** Eisleben, Petrikirchplatz 24.

10 Zimmergesellen
werden eingestellt **Goethestr. 6,** Contor.

Tischl. Schneidergesellen
sucht **A. Bohnsack,** Beuudorf bei Körbisdorf, Bahnstation Neumark-Bedra.

Einen Schneidergesellen
sucht für sogleich **H. Nohr,** Oberarnstadt.

Schneider
für Postlieferungsröcke werden gesucht. **Lui Blume,** Leipziger Straße 13.

Ordentlichen Arbeiter
an die Hobelmaschine sucht **Kistenfabrik Zwingerstraße 8.**

Kräftiger Marthelfer,
unverheiratheter, der auch mit Pferden umzugehen weiß und gute Zeugnisse besitzt, sofort gesucht. **Hennig & Stoye,** Charlottenstraße 11.

Einen jüngeren Verwalter
suche ich für sofort. **Körner,** Rittergut Kreipzisch bei Köthen.

Verheir. Gärtner,
der landwirthschaftliche Arbeiten verrichtet, 12 Hofmeister, 4 Aufseher, 3 Kutscher, 2 Schäfer sucht **Binneweiß,** Sternstraße 8.

Lediger Gärtner
für Rittergut, spätere Verheirath. gestattet, gesucht durch **Binneweiß,** Sternstraße 8.

Suche sofort:
1 verheir. Kuhfütterer, der melken kann, oder 1 ledigen Unterschweizer, ein Hausmädchen bei sehr hohem Lohn. **C. Lieban,** Oberröblingen a/S. bei Sangerhausen.

Ein Hausdiener
von auswärts für sofort gesucht. **F. W. Nothnick,** Conditorei, Bernburger Straße 5.

Ein Comptoirbursche,
der ordentlich schreiben u rechnen gelernt hat und sofort eintreten kann, wird für das Bureau einer Maschinenfabrik gesucht. **Merseburger Straße 149.**

Sofort
ein ordentlicher Hausbursche. **B. Christ,** Große Steinstraße 15. b

Laufbursche,
der auch Hausarbeit mit übernimmt, wird gesucht von **Geschw. Jüdel,** Leipziger Straße 101.

Apothekerlehrling.
Suche zum 1. October strebsamen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen als Lehrling. **Kein Vorgeld.** Gemüthsvolle Ausbildung. Familienanschluß. **Frommann,** Apotheker, Schaffstädt.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Colonial-, Schnitt- und Eisen-Geschäft suche ich unter günstigen Bedingungen einen Lehrling. **Reinh. Meitz,** Roßleben

Einen Lehrling
suche für meine Buchdruckerei unter günstigen Bedingungen. **Franz Gabriel,** Gisten i. Anh.

Schlosserlehrling
sucht **Rob. Herm,** Schlossermstr., Hoym i/Anhalt.

Weibliche.

Butter-Branche.
Eine tüchtige Verkäuferin bei gutem Salair per 1. August cr. zu engagiren gesucht. **Rich. Rachner,** Leipzig-Gohlis, Louisenstraße 16.

Lehrmädchen
für feinen Damenputz nimmt an **Emma Kronefeld,** Mauerstr. 1.

Zum Musterkleben
suchen junge Mädchen **Ehrlich & Co.,** Kl. Berlin 2.

Oeconomie-Mamsells
finden Auswahl von Stellen sofort, 1. August und 1. October bei **Binneweiß,** Sternstraße 8.

Eine Landwirthschafterin,
einfache, junge, wird zum 1. August oder später als Stütze gesucht. Gehalt nach Uebereinkommen. **Domäne Cornberg** bei Bebra, Bezirk Kassel.

Kochmamsell.
Zum 15. Juli wird eine ältere erfahrene selbständ. Kochmamsell für größere Bahnhofsrestauration gesucht. Zeugnißabschriften nebst Gehaltsansprüche erbitte unter **1161 L.** an die Exped. d. Ztg.

Kochlehrlinge
und Oekonomie-Scholarinnen unter sehr günstigen Bedingungen gesucht. Frau **Anna Flecknger,** Kleine Ulrichstraße 8.

Tüchtiges Mädchen
für Alles zum 1. Juli gesucht. Frau **Baurath Reimer,** Giebichenstein, Wittekindstraße 10.

Ein ordentliches,
sauberes Mädchen mit guten Zeugnissen, bei gutem Lohn, sofort gesucht. (Reisevergütung). Offerten: Frau **Emilie Rudloff,** Bern, St. Martin bei Devant les Ponts.

Einzelne Dame
sucht noch zum 1. Juli ein Mädchen von außerhalb. **Kl. Ulrichstraße 6, I.**

Junges Mädchen
von auswärts, 15—16 Jahre, gesucht **Anhalter Str. 4,** Laden.

Kindermädchen
sucht bei sofortigen Antritt **Wittig,** Großsorterhausen.

Ein Dienstmädchen,
14—16 Jahre alt, für sogleich gesucht von Lehrer **Teller,** Unterröblingen am See.

Eine Aufwartung
für häusliche Arbeiten gesucht **Leipzigerstraße 33. I.**

Aufwartung
für Vormittags gesucht **Dorotheenstraße 1a, III. l.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Stellung gesucht.
Ein Geschäftsmann, welcher 11 Jahre auf Teigtheilmaschinen und Backofenarmaturen reiste, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, anderweitig Stellung. Offerten sub **S. 906** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig.

Stellung
als Komptoir- oder Kassenbote sucht junger, nüchterner, ehrlicher Mann. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Offerten unter **A. 2044** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Hausmanns-Stelle
suchen junge Leute, 1 Kind, in herrschaftlichem Hause auf sofort oder 1. October. Offerten unter **E. 2018** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Weibliche.

Jüngere Kochmamsell
sucht 15. Juli Stelle **Schwetschkestraße 17, part.**

Junges anständ. Mädchen
sucht zum 1. August Stelle in besserem Hause als reines Stubenmädchen oder als Stütze. Zu erfragen **Ankerstraße 5,** IV. Nachmittags von 1/2 4 bis 1/2 5.

20- u. 22jähr. Mädchen,
die kochen, plätten, nähen können, suchen Stelle **Barfüßerstr. 5.**

Junges anst. Mädchen
vom Lande sucht für sofort Stelle. Zu erfr. **Mansfelderstr. 58,** H. II.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Geiffstraße 15,
im Hause der Adler-Apotheke, sind 2 Laden an der Geiffstraße von je ca. 40 qm Größe, nebeneinander gelegen, entweder einzeln oder beide zu einem Laden combinirt, zum 1. October zu vermiethen. Näheres durch den Besitzer des Grundstücks, Apotheker **H. Grebe,** Adler-Apotheke, Geiffstraße 15.

Gr. Ulrichstraße 9
ist ein Laden mit einem großen Schaufenster per 1. Januar 1900 zu vermiethen. **Bernhard Lapp,** Gr. Ulrichstraße 9, II.

Kl. Ulrichstraße 18
Laden mit kleiner Wohnung sofort. Näheres **Kleine Ulrichstraße 18 a,** I. links. b

Zum Putz-Geschäft
eignet sich ein in bester Lage Bitterfelds gelegener Laden, für alleinstehende Dame oder zur Filiale passend. Gefl. Off. unter **O. Z. 52** postlagernd **Bitterfeld** erbeten.

Schöne helle Werkstatt,
für Holzarbeiter passend, und kleinere Werkstelle sofort oder später zu vermiethen **Leipzigerstraße 33.**

Kl. Ulrichstraße 27
große helle Werkstatt, auch Lagerraum sofort zu vermiethen, Preis 280 Mark, durch **Oscar Knoche,** Krukenbergstraße 12. b

Werkstatt,
besonders für Tapezierer oder Tischler geeignet, sofort oder später für 300 Mk. zu vermiethen. Näh. **Gr. Steinstraße 9,** Comptoir. b

Kl. Sandberg 18
Werkstelle oder Lagerraum zu vermiethen.

Werkstelle,
hell und schön, zum 1. Oktober zu vermiethen, mit oder ohne Wohnung **Moritzzwinger 8.**

Handelskeller,
schöner trockener, mit großem Lagerkeller, Wasserleitung, Thorfahrt, passend für Gemüse, Bierhandlung 2c., sofort zu vermiethen **Halle a/S., Röserstraße 4.**

Liebenauer Straße 157
Werkstatt oder Lagerraum, 70 qm, Pferdestall für 2 Pferde sofort zu vermiethen.

Gr. schöner Keller
billig zu vermiethen **Thomasiusstraße 4.**

Wohnungen.

Leipziger Straße 70/71
sind die bisher von Herrn v. Carlsburg benutzten, in der I. Etage befindlichen Geschäftsräume mit daran stoßender Wohnung von 10 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mädchenkammer, Bad, Closet und allem Zubehör, und einer Wohnung im Dachgeschoß, 1. Juli im Ganzen oder getrennt zu vermiethen. Näheres **Magdeburger Straße 49,** II. b

Zu vermiethen
sofort oder später freundliche Wohnung mit großem Balkon nach dem Garten, 6 heizbare Stuben, reichlichem Zubehör, 800 Mark, in ruhigem, feinen Hause **Martinsberg 11,** Obergeschoß. Näheres **Mühlweg 3, I.** b

Königstraße 1
ist eine neuhergerichtete Balkonwohnung in der III. Etage, mit Aussicht nach der Promenade, bestehend aus 3 heizbaren Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, zu soliden Preise nur an ruhige Miether ohne Kinder sofort oder 1. October zu vermiethen. Näheres im Hause, 1 Treppe links.

Karlstraße 24
II. Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, 1. October zu vermiethen.

Luisenstraße 19, part.
steht die von mir hergerichtete Wohnung mit Erdgeschoß zu vermiethen. Näheres ebenda 2 Tr., Nachm. 3—5 Uhr. Frau Prof. Dr. **Pütz.**

Im Hause
Merseburger Straße 4 ist die erste Etage ganz oder getheilt wegzugshalber zum 1. Oktbr. cr. zu vermiethen. Näheres daselbst 1. Etage links.

Merseburger Straße 15
Parterre, 400 Mk., zu vermiethen.

An der Universität 17
ist zum 1. October III. Etage frei. Preis 600 Mk. 7 Zimmer, Küche mit Zubehör. b

Sophienstraße 5
eine Wohnung zu 600 Mark an ruhige Leute per 1. October zu vermiethen. Näheres 1 Tr.

Alter Markt 25
Wohnung, I. Etage, per 1. October zu vermiethen. Preis 650 Mark. Näheres im Laden.

Friedrichstraße 28, 1. Etage
3 heizbare Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, 1. Oktbr. oder früher zu vermiethen. Näh. part. b

Herrschaftl. I. Etage
oder Hochparterre mit 6 resp. 5 Zimmern u. Bad, reichl. Zubehör, per 1. October cr. für 750 resp. 575 Mk. zu vermiethen. Näheres beim **Besitzer,** Lorentiusstr. 15, p.

Forsterstraße 48
2 herrschaftl. Wohnungen, I. zum 1. Juli, II. 1. October, je 5 heizbare Zimmer, reichliches Zubehör, Garten, zu vermiethen. b

Albrechtstraße 13
Parterre-Wohnung, 430 Mark, 1. October.

Gütchenstraße 4, I.
freundliche Wohnung an ruhige Miether zum 1. October zu vermiethen, 410 Mark.

Delitzscher Straße 3
herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Bad u. Zubehör, I. Etage, abgeschlossen, zu vermiethen.

An freien Platze
II. Etage, 1. October für 500 Mk. zu verm. Näheres **Olearinsstraße 12,** im Laden.

Albrechtstraße 43
herrschaftliche II. Etage, 4 Zimmer, Kammer, Bad, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermiethen. Besichtigung Nachmittag 4—6 Uhr.

Leipziger Straße 11, III
herrschaftliche Wohnung, 550 Mk., 4 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. Näheres beim Besitzer **Louis Bauchwitz,** Leipziger Straße 5. b

Kl. Ulrichstraße 19
herrschaftliche I. Etage sofort oder später, 6 Zimmer und reichlich Nebengelaß. Näheres **Kl. Ulrichstraße 18 a,** I. links. b

Magdeburger Str. 48
hochherrschaftliche Parterre-Wohnung, 7 Zimmer, reichlich Zubehör, 1. October. Zu erfragen **Magdeburger Straße 49,** II. b

Forsterstraße 11
1. und 2. halbe Etage, je 5 Zimmer, reichlich Zubehör, sofort oder später. Näheres **Magdeburger Straße 49. II.** b

Magdeburgerstraße 46, I.
herrschaftliche Beletage, 6 Stuben, Bad, Gas, reichlich Zubehör, mit Stallungen und Wagenremise 1500 Mark, sonst 1300 Mark. 1. Oktober zu vermiethen. Besichtigung 10—1, 3—4 Uhr. b

Marienstraße 19.
Die hochherrschaftliche Parterre-Wohnung ist sofort oder später zu vermiethen. Preis 850 Mk. Näheres **Poststraße 2.** b

Gr. Ulrichstraße 33
herrschaftliche I. Etage, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Dampfheizung, sofort oder später. Näh. beim Hausmann daselbst. b

Gr. Steinstraße 9
erste Etage, 4 Räume mit Zubehör, besonders für Bureauzwecke geeignet, 1. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst **Hof Comptoir.**

Halberstädter Str. 1
herrschaftliche I. und II. Etage, 6 Zimmer, reichlich Zubehör, 1. Juli und 1. October. Zu erfragen **Magdeburger Str. 49,** II. b

Anhalter Straße 1
450 Mark III. Etage, 540 Mark I. Etage 1. October zu vermiethen.

Sternstraße 6
1. Etage, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, für 360 Mark per 1. Oktober zu vermiethen.

Beratstraße 7
freundliche Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, 1. October, 350 Mark. Näheres **Kl. Ulrichstr. 18 a,** I. links. b

2 Wohnungen
zu 330 und 350 Mark 1. October oder früher zu vermiethen **Kurfürstenstraße 79.** b

Blücherstraße 8
ist die schöne Hochparterre-Wohnung zu vermiethen. Preis 350 Mark.

Dryanderstraße 27
2 Stuben, Kammer, Küche sofort zu vermiethen.

Kleine Wohnung
in vornehmem Hause an ruhige Leute. Abvermiethen nicht gestattet. 2 Stuben, Kammer, Küche. **Schulstraße 7.** a

Magdeburger Str. 47
freundl. Hofwohnung, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. Zubehör, sofort, 250 Mk. Näheres **Magdeburger Straße 49,** II. b

Still gelegene Wohnung,
2 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, für einzelne Dame passend, 1. Oktober zu vermiethen **Hedwigstraße 6,** part.

Moritzzwinger 8
Wohnung für 200 Mark sofort zu vermiethen.

Stube, Kammer, Küche,
50 Thaler. **Leisingstr. 21,** H. I.

Schwetschkestraße 27
Souterrain-Wohnung, Stube Kammer, Küche und Zubehör, (sofort bezieh bar), an einzelne anständige Leute zu vermiethen.

Langestraße 5
Hofwohnung, kleine Stube und Kammer, für zwei ältere Leute passend, 90 Mark.

Giebichenstein
Wohnung, 3 Stuben, Kammer, reichliches Zubehör, Wasserkloset, 1. Etage, sowie 1 St., 1 Kammer, parterre, für 425 M. per 1. Oktober ankaufshalber zu vermiethen event. auch getheilt **Augustastraße 51,** I.

Giebichenstein, Burgstraße
eine Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, zum 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Halle, Leisingstraße 1,** Laden.

Ruhige mittl. Wohnungen
mit Wasserleitung und Zubehör an ältere Leute sofort zu vermiethen. Zu erfragen **Preußische Krone, Trotha.**

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelige Anzeigen aufgenommen.

Gut möblirte Wohnung
mit oder ohne Cabinet zum 1. Juli zu vermiethen **Bergstraße 2,** I., am Paradeplatz.

Gr. Brauhausstr. 4, II.
freundlich möbl. Zimmer, separ. Eingang, zu vermiethen für 15 Mk. monatlich.

Gut möblirtes Zimmer,
event. mit Pension. **Mehnert,** Anhalter Straße 3.

Schön möbl. Zimmer
zu verm. **Fürstenthal 1,** part. r.

Möblirtes Zimmer
an besseren Herrn zu vermiethen **Mauerstraße 2,** part. r.

Junger Kaufmann
findet möblirtes Zimmer mit guter Pension **Halberstädter Str. 5,** III.

Gut mögl. Zimmer
zu verm. **Charlottenstr. 19,** II. l.

Schön möbl. Zimmer,
Straßenfront, an anständ. jungen Mann per 15. Juli zu vermiethen **Merseburgerstraße 163.** II.

Möblirtes Zimmer
zu verm. **Gr. Wallstr. 19,** II. r.

Gut mögl. Zimmer
Gr. Klausstraße 38, I. am Markt.

Möblirtes Zimmer
mit Pension **Anhalterstr. 9,** I.

Forsterstraße 21, p.
freundl. möbl. Zimmer mit Pianino und separatem Eingang.

Freundl. möbl. Zimmer,
1. Juli zu vermiethen **Landwehrstraße 15,** im Laden.

Freundl. möbl. Zimmer
und Schlafstelle zu vermiethen. **Kl. Ulrichstraße 38,** II. Neubau.

Lafontainestraße 28
ist ein freundlich möbl. Zimmer mit Kabinet, für älteren Herrn oder zwei Damen passend, zu verm. Näheres beim Hausmann.

Freundl. möblirtes Zimmer
mit Kabinet sof. **Augustastr. 20, I.**

Einfach möblirtes Zimmer
billig **Mittelstraße 3.**

Möblirtes Zimmer
mit Kabinet **Gr. Wallstraße 25.**

Freundl. möbl. Zimmer
mit separt. Eingang **Dryanderstraße 26,** I. r.

Möblirtes Zimmer
bei einzelnen Leuten, dicht am Markt, sof. oder 1. Juli. **Kellnerstraße 10a,** II. l.

Möbl. Zim. Niemeyerstr. 11, p.
Frdl. mbl. Z. f. 1. H. Alter Markt 16, II.
Möbl. Zimmer verm. Sternstr. 6, I. r.
Frdl. möbl. Wohn. Moritzkirchhof 12.
Möbl. Zim. sof. Markenstr. 7, III. l.
Möbl. Zim. Brüderstraße 11, III.
Möbl. Zim. Fritz Reuterstr. 8, p.
Frdl. möbl. Zim. Breitestr. 13, I.
A. mbl. Z. 12 M. Glauchaerstr. 40, III. r.
Gut möbl. Z. z. v. Geiffstr. 43, II.

Anständige Schlafstelle
für 1 oder 2 Herren offen Röserstraße 4. **Roßbach.**

Merseburgerstraße 97, II. l.
frdl. Schlafst. für 1 od. 2 H. sofort.

Hochstraße 3, I. l.
freundliche Schlafstelle offen.

Anst. Schlafst. Krukenbergstr. 9, III. l.
Möbl. Schlafst. sof. Forsterstr. 24, II.
Möbl. Schlafst. Augustastr. 20, III.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Kleiner Raum,
wo Verzinkerei eingerichtet werden kann, oder freier Platz dazu passend, im Süden der Stadt zu miethen gesucht. Offerten mit Preis unter **A. s. 6913** befördert **Rudolf Mosse,** Halle. b

Wohnungen.

Herrschaftl. Wohnung,
4—5 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör, mögl. mit Gartenbenutzung oder Veranda, wird zum 1. October d. Js. gesucht. Offerten unter **Cc. 818** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Freundliche Wohnung
für ca. 700 Mk. in gutem Hause nahe Gr. Ulrichstraße u. Promenade zum 1. October gesucht. Off. unter **1174 Z.** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wohnung
für 1. August, 6 Zimmer 2c., Hochparterre oder I. Etage, gesucht. Offerten unter **A. 1212** postlagernd **Hagen** (Westf.).

Familie (3 Personen)
sucht per 1. September Wohnung im Preise von 450 bis 600 Mark. Offerten unter **C. 2046** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gesucht!
Wohnung 4 Zimmer, Sonnenseite, 1. Oktober, Nähe der Klinik oder Hauptpost zum Preise bis 500 Mk. Offerten erbitte bei Herrn Gastwirth **Dietrich,** Leipzigerstr. 39.

Wohnungs-Gesuch.
Aeltere Dame sucht in besserem Hause 3 Stuben, Kam. und Zubehör im Preise bis 400 Mark per 1. October oder früher. Off. unter **A. S. 17** an **Haasenstein Vogler, A.-G., Halle.**

Freundliche Wohnung,
3 Zimmer und Küche, vom 1. Juli oder später bis 1. October zu miethen gesucht. Offerten unter **1173 X.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Mitte der Stadt
wird von zwei einzelnen Leuten eine Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer und Küche, zu miethen gesucht. Offerten unter **Q. 2011** beförd. die Exp. d. Ztg.

Kleinere Wohnung
suchen ältere Leute 1. Oktober im Preise von 50—55 Thaler, Rennmarktviertel bevorzugt. Gefl. Offerten unter **G. 0487** an die Exped. d. Ztg.

Anständige Leute
suchen Stube, Kammer u. Küche 1. October bis 50 Thlr. Offerten unter **G. 0534** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Hausmannswohnung
suchen anständige Leute ohne Kinder 1. October Nähe Merseburgerstraße. Offerten unter **A. 0528** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18990629049/fragment/page=0002

Möbl. Wohnungen.

Möblirtes Stübchen,
parterre belegen, für Nachmittag. Offerten mit Preisangabe unter **R. p. 6829** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Geldverkehr.

60–65,000 Mark
suche auf mein neuerbautes Grundstück im guten Wohnlage zu leihen. Gefällige Offerten unter **C. p. 6923** befördert **Rudolf Mosse, Halle.** b

15,000 oder 18,000 Mark
werden zur 1. Stelle von sicherem und pünktlichem Zinszahler zu 3¾ oder 4% am 1. October d. Jahres gesucht. Angebote unter **T. 2038** an die Exped. d. Ztg.

8000 Mark
1. Hypothek auf neues Haus vor Mietleuten gleich oder später gesucht. Offerten unter **B. 0529** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

500 Mark
gegen gute Sicherheit (Dokument), 8 Tage werden von einem soliden Handwerksmeister, der durch Krankheiten seiner Baarmittel entblößt ist, auf mehrere Jahre gegen mäßigen Zinsfuß zu leihen gesucht. Gefl. Off. unter **E. 0532** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Grundstücke.

Ein Landgut
mit 16 Acker Feld und 4 Acker Wiese wird sofort aus freier Hand verkauft. **Otto Ehrlich,** Wickersfeld bei Apolda, Thüringen.

Eine Wassermühle
mit ausreichender Wasserkraft, in bester kornreicher Gegend Anhalts belegen, 6 Klom. von Bahnstation, 2 deutsche und 2 amerikanische Gänge, gute Gebäude, Wiese und Garten, soll altershalber sofort billig verkauft werden. Offerten unter **1169 T.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Verkaufe
mein in guter Lage von Halle belegenes Wohnhaus mit Thoreinfahrt und sicherem Miethsvertrag über 2400 Mark für 40,500 Mark. Näheres ertheilt **Th. Schmidt,** Halle, Forsterstraße 22, I. b

Villa mit Gärtnerei.
Verkaufe mein 4 preuß Morgen großes, mit Halleschen Wasserleitung versehenes, vorzüglich gelegenes Grundstück. Blick über Elster und Saalethal. Eignet sich auch als passender Ruhesitz für Rentner. **G. Berger, Beesen bei** Halle a/S.

Das Grundstück
Geiststraße 59 mit großem Hof und Garten ist zu verkaufen. Näheres daselbst zu erfragen.

Blumenstraße
Wohnhaus mit Hof und Garten zu verkaufen. Näheres unter **1172 W.** durch die Exp. d. Ztg.

Mein Haus
Thorstr. 32, mit hübschen kleinen Wohnungen, gut verzinslich, will ich verkaufen. Näheres daselbst.

Wohnhaus,
Mitte der Stadt, praktisch eingerichtet, gut verzinslich, in gutem Zustande, Kapital sicher und niedrig, ist bei Anzahlung von 6—8000 Mk. zu verkaufen. Off unter **C. 0530** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein Geschäftshaus
mit Scheune, Stallung, worin z. Zt. ein Haus- und Wirthschaftsartikel-Geschäft nebst Landwirthschaft betrieben wird, ist bei 5400 Mark Anzahlung sofort in kleiner Stadt der goldenen Aue zu verkaufen, auch gegen guten Landgasthof zu vertauschen. Passend für Getreide- und Landesprodukten-Geschäft. Offerten unter **O. 0493** an die Exped. d. Ztg. Agenten verbeten.

Speculationsterrain!
10,000 qm Land in nächster Nähe beider Bahnhöfe zu Halle a. S. sind preiswerth zu verkaufen. Auskunft wird ertheilt **Halle a/S.,** Steinweg 32, II.

Landschmiede,
einzige im Orte, sehr rentabel. Landgasthof mit Tanzsaal, Konzertgarten, überdachter Kegelbahn, soll durch mich preiswerth verkauft werden. **C. Michaelis jun.,** Görzig i/A.

Viktualiengeschäft
mit Wohnung und großen Lagerkellern per 1. October zu verm. Offerten unter **Hh. 823** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein Landgasthof,
gutgehend, bei Halle a/S., ist veränderungshalber preiswerth zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkommen. Offerten unter Chiffre **1166 Q.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Flotter Landgasthof,
großer Garten, Acker zu verkaufen, 24000 Mk. Anz. 5000 Mk., Hypothek 4%. **Herm. Schuster,** Schönebeck a/Elbe, Friedrichstr. 37.

Gasthöfe,
Restaurationen, Materialgeschäfte, Fleischereien und sonstige Geschäfts- und Privathäuser weist kostenfrei zum Kauf nach das Auskunftsbureau **„Thuringia“,** Apolda.

Gutes Restaurant
sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme 250 Mark erforderlich. Off. unter **Cc. 794** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Mittleres Restaurant,
gutgehendes Geschäft in Halle, sehr günstige Lage, ist baldigst zu übernehmen. Off. unter **D. 2047** befördert die Exped. d. Zeitung. Agenten verbeten.

Grundstück
zu kaufen gesucht, wenn als Anzahlung Hypothek von 15,000 Mk. und 5000 Mark baar genügen. **Georg Sachs,** Schulstraße 7.

Mit 60,000 Mark
Vermögen sucht tüchtiger Landwirth hübsches Gut zu kaufen, bis 110,000 Mark Kaufpreis; würde auch Einheirathen bei junger Wittwe oder Fräulein, nicht unter 25 Jahr. Gefällige Offerten erbitte unter **1148 W.** an die Exped. d. Ztg.

Gutes Viktualiengeschäft,
gangbares, per 1. October zu gesucht. Offerten unter **Ff. 821** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Verkäufe.

Dynamomaschine,
drei 16kerzige Lampen speisend, billig zu verkaufen **Völberger Weg 58,** im Laden.

Gasmotor.
2 pferdiger stehender Gasmotor (Körting), noch im Betriebe, billig zu verkaufen. **Fr. Rein,** Halle a/S.

Pianino,
vorzüglich erhalten, schöner Ton, nur 275 Mark **B. Döll,** An der Universität 1. a

Zink-Badewanne,
fehr gut erhalten, billig zu verk. **Reilstraße 126, II. l.**

Eine gebrauchte Kochröhre
zu verkaufen. **Wernicke,** Leipziger Straße 27.

Hühnerfutter,
Gerste, Ctr. 7 Mk., Mais, Ctr. 6,50 Mk. empfiehlt **Max Deichmann,** Mansfeldersstraße 12.

Kümmelpflanzen,
schöne starke, zu ca. 10 Morgen reichend, verkauft **Gut Ahlsdorf** bei Eisleben.

Ein großer Tisch,
ein Speiseschrank zu verkaufen **Königstraße 27, III.**

Hochf. Gebett Betten,
herrschaftliches, d. feinste Inlettist sofort preiswerth zu verkaufen **Mariensstraße 23,** p. r.

Feines Gebett Betten,
roth, woll gefüllt, verkauft für 16 Mk. **Martinstraße 21,** II. l.

Bogenlampe
billig **Völlberger weg 58,** Laden.

Eine neue Blumentreppe,
zwei neue Thüren mit Beschlag zu verkaufen **Langestraße 24.**

Elegantes Fahrrad
verk. billig **Gr. Ulrichstr. 62, II.**

Guterh. Sitzwagen
bill. zu verk. **Bernhardsstr. 21,** p. l.

Guterh. Kinderwagen
billig zu verk. **Jakobstr. 47. H.**

Kinderwagen
zu verkauf. **Liebenauerstr. 9, III.**

Kutschwagen,
halbverdeckt, gut erhalten, preiswerth zu verkaufen **Magdeburger Straße 60, I l.**

Eleg. Ziegenbockwagen,
eine eiserne Wagenhebe verkauft billig **Breite Straße 8.**

Zwei Hundewagen
und ein Zughund zu verkaufen **Wolfstraße 20.**

Mittleres Arbeitspferd
zu verkaufen **Moritzkirchhof 8.**

Frischmilchende Kuh
verkauft **A. Arndt,** Müllerdorf.

Hochtragende Sau
und Sauschwein zu verkaufen **Berga am Kyffh. Nr. 190.**

50 große ½jährige Lämmer
zu verkaufen **A. Löhne,** Niederschmon.

Großer Zughund
zu verkaufen **Radewell 33.**

Einjähriger Hofhund
zu verkaufen. Offerten unter **A. S.** Ober-Schmon.

Einen Schäferhund
verk. **Carl Becker,** Niederschmon.

Stichelh.-Hühnerhunde,
6 Wochen alt, von vorzüglichsten Gebrauchshunden, mit braunen Platten, verkauft **Karlstr. 27, I.**

20 Kanarien
zu jedem annehmbaren Preise sofort abzugeben **Liebenauerstraße 179, III. l.**

Kaufgesuche.

Damenzimmereinrichtung,
einfach und gut erhalten, sowie ein Fenster 185×90 und kleiner Füllöfen zu kaufen gesucht **Große Ulrichstraße 55, H. II.**

Guterhalt. Ladentisch
2—2½ Mtr. lang und Ladeneinrichtung zu kaufen gesucht. Offerten unter **G. g. 822** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gebrauchte Füllöfen,
Kochöfen, Kochmaschinen kauft jederzeit **Reil,** Reilstraße 126.

Leichter Federrollwagen,
einspännig, gut erhalten, zu kaufen gesucht **Fischerplan 6.**

Gesucht
wird ein Leonberger- oder Bernhardinerhund für ein größeres Gartengrundstück. Derselbe muß wachsam, aber durchaus gutartig sein. Angebote unter **O. g. 6941** befördert **Rudolf Mosse,** Halle. b

Vermischtes.

Junger Mann,
25 Jahre alt, von angenehmen Aeußeren, gutem Charakter und häuslichem Sinn, welcher ein Holzgeschäft besitzt, und beabsichtigt das Mehl- und Getreidegeschäft seiner Eltern noch mit zu übernehmen, sucht die Bekanntschaft eines hübschen soliden Mädchen mit mir 5—6000 Mark Vermögen, behufs späterer Verheirathung. Offerten unter **E. e. 820** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Junger Gastwirth,
stattliche Erscheinung, Inhaber einer größeren Wirthschaft (Ausflugsort), sucht, da es ihm an Zeit und Gelegenheit fehlt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Damen, junge Wittwe nicht ausgeschlossen, wollen ihre Offerten mit näheren Angaben unter **D. 0531** an die Exped. d. Ztg. einsenden. Diskretion zugesichert.

Heiraths-Gesuch.
Gebildetes Fräulein, Mitte 30er, sehr ehrbar und anspruchslos erzogen, mit angenehmen Aeußeren, liebevollem Charakter, wünscht die Bekanntschaft eines älteren Herrn behufs Verheirathung. Wittwer mit Kind nicht ausgeschlossen. Offerten unter **F. 0533** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Heirath.
Ein junges Fräulein, 21 Jahre, mit Vermögen, fein gebildet, sehr schöne Figur, bildschönes Aeußere, sucht die Bekanntschaft eines Bemanten oder Lehrers behufs späterer Verheirathung zu machen. Offert. unter **Dd. 819** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wittwe,
40 Jahre, hübsche Person, liebevolles Gemüth, möchte sich verheirathen. Kleiner Beamter bevorzugt. Adressen unter **Uu. 811** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Junger Mann,
24 Jahre alt, solides und offenes Charakters, aus guter Familie, dem Gelegenheit geboten ist, in ein rentables Geschäft, welches er jetzt leitet, als Compagnon einzutreten, sucht Lebensgefährtin mit 15—20,000 Mark Baar-Vermögen. Dame muß aus guter Familie sein, großes heiteres Temperament besitzen und Interesse am Geschäft haben. Offerten mit Photographie unter **1167 R.** an die Exped. d. Ztg.

Junge Dame
die das hiesige Seminar besuchen will sucht volle Pension. Offerten mit Preis und Bedingungen unt. **Z. 2043** an die Exped. d. Ztg.

Wäsche zum Plätten
wird angenommen. **Bismarckstr. 27.**

Großer Hund
zugelaufen, schwarz mit gelb und weißer Brust **Lohnn 21.**

Ein Boxer zugelaufen.
Abzuh. Schäfer **Ehrod,** Erdeborn

Hund,
klein, weiß mit braunem Kopf zugelaufen. Gegen Kosten abzuholen bei **Paul Weise,** Thalamüstr. 2.

Hund,
weiß mit gelben Flecken, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben **Halberstädterstr. 7.** b

Kanarienvogel,
schwarz und gelb, Mittwoch Abend entflogen. Gegen Belohnung abzugeben **Albrechtstraße 22, II.**

Bekanntmachung.

Diejenigen **Militärpflichtigen,** welche beim **diesjährigen Ober-Ersatz-Geschäft zum Landsturm bezw. als Landwehrmann untauglich** bezeichnet worden sind, werden hierdurch nochmals aufgefordert, ihren Landsturm- bezw. Ausmusterungsschein bis zum **3. Juli d. J.** im Militär-Bureau, Schmeerstr. 1. II, Zimmer Nr. 12, während der Dienststunden Vormittags von 8—1 Uhr und Nachmittags 3—6 Uhr abzuholen, andernfalls nach Ablauf dieser Frist die Vorladung der Säumigen auf deren Kosten erfolgen wird.

Halle a. S., den 26. Juni 1899.

Der Civil-Vorsitzende der Ersatz-Kommission der Stadt Halle a. S.
Staude.

Bekanntmachung.

Nach der Verfügung des Herrn Regierungs-Präsidenten zu Merseburg vom 29. April 1891 hat alle 2 Jahre ein **Wechsel der hiesigen Bezirksschornsteinfegermeister** stattzufinden, so daß vom 1. n. Mts. ab übernommen wird:

a) der Bezirk des **1. Polizei-Reviers** vom Bezirks-Schornsteinfegermeister **Fischer,** Geiststraße 2, und **zwar bis zur Wiederbesetzung der Stelle des verstorbenen Meisters Helbing,**
b) der Bezirk des **2. Polizei-Reviers** vom Bezirks-Schornsteinfegermeister **Michalke,** Herderstraße 7,
c) der Bezirk des **3. Polizei-Reviers** vom Bezirks-Schornsteinfegermeister **Fischer,** Geiststraße 2,
d) der Bezirk des **4. Polizei-Reviers** vom Bezirks-Schornsteinfegermeister **Weber,** Augustastraße 12,
e) der Bezirk des **5. Polizei-Reviers** vom Bezirks-Schornsteinfegermeister **Zöllmer,** Kleine Ulrichstraße 24.

Zugleich wird noch darauf aufmerksam gemacht, daß von den vorstehend genannten Meistern diejenigen, welche nicht in dem ihnen zugetheilten Kehrbezirk wohnen, in letzteren Annahmestellen eingerichtet haben, welchen Aufträge für sie abgegeben werden können und zwar:

für den 2. Bezirk beim Baumeister **Keindorf,** Dryanderstraße 20,
„ „ 3. „ „ Kaufmann **Fischer,** Glauchaer Str. 57 und Schankwirth **Stein,** Herrenstraße 11.
„ „ 4. „ „ Schornsteinfegermeister **Fischer,** Geiststraße 2.
„ „ 5. „ bei den Schornsteinfegermeistern **Michalke,** Herderstr. 7 und **Weber,** Augustastraße 12.

Halle a/S., den 27. Juni 1899.

Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die **Steinmetzarbeiten für den Heberbrunnen in der Aue bei Beesen a/S.** soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebote sind bis
Dienstag den 4. Juli cr. Mittags 12 Uhr
auf unserem Bureau, Unterplan 12, einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 27. Juni 1899.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Harz 13. Haushaltungsschule Harz 13.
Beginn **neuer Kurse,** spez. des **Einmachekursus (Honorar 8 Mk.)** am **1. Juli.** Frau Dir. **Eyssell-Weidling.**

Für ein großes Ball- und Vergnügungs-Etablissement mit großem Garten in Leipzig suche ich sofort einen **Pächter.** Lebhafter Verkehr — großer Umsatz — sichere Existenz. Erforderlich 12,000 M. Offerten **L. G. 4907** an **Rudolf Mosse, Leipzig,** erbeten.

Verdingung.

Die Erd- u. Pflasterarbeiten
einer 825 lfd. Mtr. langen Dorfstraße soll an einen oder mehrere Unternehmer im Ganzen oder getheilt vergeben werden. Offerten verschlossen mit entsprechender Aufschrift sind bis zum 14. Juli d. J. an das Schulzenamt zu Oppin einzureichen. Bedingungen und Zeichnung liegen daselbst aus.

Oppin, den 24. Juni 1899
Der Gemeindevorsteher.
Otto.

Ein schönes Landgut

von 295 Morgen gutem, ertragreichen Boden, Jagd und Fischerei, compl. lebendem u. todtem Inventar, schönen Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, Feuerversicherung 71,500 Mk., Chaussee und Bahn, nahe der Kreisstadt, verkauft für 92,000 Mk. bei 30,900 Mk. Anzahlung der Besitzer

J. Baur, Sagan in Schlesien.

Ein tüchtiger kautionsfähiger Wirth sucht zum 1. Aug. od. Sept. eine **Restauration** zu pachten. Off. erb. an **M. Becker,** Mühlhausen i. Th., Rosenstr. 39.

Unter Nr. 68 des Genossenschaftsregisters ist heute die durch Statut vom 23. April 1899 begründete Genossenschaft: **Conium-Verein für Reidebura und Umgegend Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht** mit dem Sitze zu Cavellenende eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist der gemeinschaftliche Einkauf von Lebensmitteln, Genußmitteln und sonstigen Verbrauchsartikeln zur Abgabe an seine Mitglieder gegen Baarzahlung. Die Haftsumme beträgt dreißig Mark. Den Vorstand bilden **Wilhelm Loße** in Schönenwitz, **Bernhard Hunger** in Burg, **Albert Schiller** in Bülschdorf und **Carl Matthes** in Schönenwitz. Die Bekanntmachungen erfolgen im Halleschen Volksblatte durch den Vorstand. Letzterer zeichnet in der Weise, daß mindestens zwei Mitglieder zu der Firma ihren Namen setzen. Das Geschäftsjahr dauert vom 1. October bis 30. September. Die Einsicht der Liste der Genossen ist während der Dienststunden Jedem gestattet.

Halle a/S., den 24. Juni 1899.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Kaufmanns **Karl Konrad Barkefeld,** alleinigen Inhabers der eingetragenen Firma **Karl Barkefeld** zu Halle a/S. wird nach abgehaltenem Schlußtermin aufgehoben.

Halle a/S., den 26. Juni 1899.

Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Max Hottelmann,** früher hier, jetzt in Mittweida, wird nach abgehaltenem Schlußtermine aufgehoben.

Halle a/S., den 26. Juni 1899.

Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft **Herm & Zimmermann** zu Halle a/S. ist in Folge eines von den beiden Inhabern gem. Handelsgesellschaft gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf

den 1. August 1899,
Vormittags 11 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hier, Kleine Steinstraße Nr. 7, Zimmer Nr. 31, anberaumt.

Halle a/S., den 22. Juni 1899.

Grosse, Kanzleirath,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung 7.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß des Königlichen Amtsgerichts Abtheilung 7 zu Halle a. S. vom 28. Juni 1899 wurde unter Zulassung des Antrags auf Konkurseröffnung über das Vermögen des Kaufmanns **Karl Haase,** in Firma **Karl Haase, Schuhfabrik** zu Halle a. S., Möglicher Weg 4, ein allgemeines Veräußerungsverbot an letzteren erlassen, was öffentlich bekannt gemacht wird.

Halle a. S., den 28. Juni 1899.

Grosse, Kanzleirath,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung 7.

Villa-Verkauf.

Ich beabsichtige mein Hausgrundstück, zum Alleinbewohnen eingerichtet, mit schönem Vor- und Hintergarten, nächste Nähe von Bad Wittekind, zu verkaufen.
Giebichenstein bei Halle a/S., Zietbenstraße 27.

Für industrielle Unternehmungen.

Wald-Rittergut

ist wegen schwerer Krankheit des Besitzers sofort zu verkaufen. Größe 670 Acker, davon 475 Acker schön bestandener Wald. Landwirthschaft verpachtet, kann aber abgelöst werden vom jetzigen Besitzer. Schöner Herrschaftssitz nahe Garnisonstadt, in 30 Min. per Wagen zu erreichen. Von da direkte Verbindung nach Berlin, Schlesien, Dresden in 1 Stunde per Bahn. Unerschöpfliches Kaolin-Lager, Brennproben können hier vorgelegt werden, durch Fachleute sehr günstig beurtheilt für Verwerthung zur Porzellan- und Steingut-Fabrikation rc. Dabei Braunkohlen-Lager mit 15 m Mächtigkeit durch Bohrungen nachgewiesen. Vorzügliche Referenzen über den Werth der ganzen Besitzung sind vorhanden. Möglichst schnelle Anfragen nur von Herren Selbstkäufern werden erbeten unter **T. G. 005 „Invalidendank“ Dresden.**

Gasthof mit Ausspann.

Gasthof mit Ausspann krankheitshalber zu verkaufen event. sofort zu übernehmen. Anzahlung nicht unter 15,000 Mark.

Landbäckerei.

Sehr gute **Landbäckerei,** einzige im Orte, zu verkaufen. Uebernahme nach Uebereinkunft. Alles Nähere durch **E. Herzig, Cöthen,** Anhalt.

Bad Suderode Harz.
Mein **Landhaus,** beste Lage, 8 Zim., 3 Kam., Vord., Hintergart., Wasserleit., Verand., Balk., zut verz., wegzugshf. zu verk. Pr. 12,500 Mk. Offerten: Besitzer, Suderode Harz, Ellernstr. 90.

Kleineres neuerbautes Grundstück, Marktnähe, passend für
Wein-Restaurant etc.
ist zu verkaufen oder zu vermiethen und bald beziehbar. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter 1162 M. an die Exped. d. Ztg.

Suche ein
Fabrikgeschäft
zu kaufen oder Betheiligung.
Rentabilität muß nachgewiesen werden. Offerten sub **Fabrik an Willig's Bureau, Erfurt.**

Eine hochfeine Fleischerei,
schöner Laden, als eine vor 2 Jahren neu erbaut, ist für 50,000 M. bei einer Anzahlung von 15—20,000 M. vorzugsweise Alters wegen zu verkaufen. Zu einem Badeorte ist eine hochfeine **Fleischerei,** verbunden mit Gastwirthschaft u. Saal, für 42,000 M. bei mäßiger Anzahl. an einen tüchtigen Mann sofort oder später zu verk. Näh. d. **Fr. Scherneckow, Schönebeck a. Elbe.**

In einer großen Stadt Anhalts ist ein feines **Flaschenbier-Geschäft** mit Schweinemast-Fabrik, welches einen fährlichen Ueberschuß von 6—7000 M. erzielt, an einen tüchtigen Mann bei einer Anzahlung von 8—10,000 M. zu **verk. Näh. Fr. Scherneckow, Schönebeck a. E.**

Ein guter Landgasthof,
50 Jahr Eigenthum der Familie, gutes Geschäft, ist besonderer Umstände halber zu verkaufen, Forderung 45,000 M. Anzahl. 10—12,000 M. durch **Fr. Scherneckow, Schönebeck a. E.**

Ein in ein. Industriestadt bef. **Hotel,** dicht an der Bahn gel., mit sch. gr. Saal, in welch. alle Sonntage Tanz abgeh. wird, ist an einen zahlungsf. Wirth oder Oberkellner **zu verkaufen.** Seit 40 Jahren ist Hotel im Besitze einer Familie. Alles Nähere durch Schönebeck a/E. **Fr. Scherneckow.**

In **Halle a/S.,** Mitte der Stadt, ist ein gutes, neues herrschaftl. **Wohnhaus,** welches 3—4000 M. Miethsüberschuß bringt, an einen Privatm. oder Rentier durch mich zu **verkaufen.** Schönebeck a/E. **Fr. Scherneckow.**

Getreidegeschäft,
Mühle oder sonstiges rentabl. Unternehmen zu kaufen gesucht. Offerten unter **U. k. 67303** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.**

Colonialw.- u. Cigarren-Geschäft,
verb. mit Drogenhandel, in lebhafter Verkehrsstr. Leipzigs, ist bes. Umstände halber sofort für 2200 M. in Baar zu verkaufen. Miethe billig. Gefl. Off. u. L. M. 4917 an **Rudolf Mosse,** Leipzig.

Gasthofs-Verkauf.
Krankheitshalber ist ein sehr rentabl. **Logirasthof** preiswerth zu verkaufen. Umsatz 400 hl Bier, 04 15 Z. Anzahlung 15,000 M. Näheres kostenlos durch **Louis Bussenius, Dessau,** Bismarckstraße 15

Colonialwaaren-Geschäft
mit Hefenhandel in kl. Stadt preiswerth zu verkaufen. Preis mit Grundstück und Einrichtung 26,000 M., Anzahlung 10,000 M. Umsatz ca. 24,000 M. bei guten Preisen. Näheres kostenlos durch **Louis Bussenius, Dessau,** Bismarckstraße 15.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18990629049/fragment/page=0003

Erste Hallesche Fahrradhahn, Merseburger Strasse 30/31.
Ungenirter Fahrunterricht.
Radausstellung u. Verkauf v. 160 Mk.
Oeffentliche Fahrbahn, Restaurant, Gartenlokal.

Pfänder zum Leihamt besorgt mit größter Verschwiegenheit, Vorschuß jeder Tageszeit. Frau **Berger**, Mittelstr. 2, II.

Ein herrschaftlicher Glaslandauer wegen Aufgabe des Geschäfts billig zu verkaufen **Dryanderstraße 24.**

Eine Actie
von der Halleschen Spar- und Vorschuß-Bank preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen in der Exp. d. Z. [140

Erdbeerschachteln
Große Märkerstraße 23/24.

ff. geröstete Caffee's
jeden Tag frisch in allen Preislagen, **Perlkaffee** von ℳ pro Pfund an empfiehlt
Carl Booch, Breitestraße 1.

Größte Leistungsfähigkeit durch eigene Werkstellen.
Hallesche Möbelhallen, Th. Pollak.

Hallesche Möbel-Hallen
Th. Pollak,
Brüderstrasse 12
empfehlen **Möbel in allen Holzarten**
in reichster Auswahl
zu den erdenklichst billigsten Preisen.

Illustrirte Preislisten werden gratis u. franco versandt.
Hallesche Möbelhallen, Th. Pollak.

Ohne Ziehungsverlegung, ohne Reducirung des Gewinnplanes.

Vierte Berliner
Pferde-Lotterie

Ziehung unwiderruflich
am 11. Juli 1899
3233 Gewinne = Mark 102000 Werth
Hauptgewinne
15000, 10000, 9000, 8000 M.
Loose à 1 Mark, auf 10 Loose ein Freiloos, Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken
Carl Heintze, General-Debit, BERLIN W. (Hotel Royal) Unter den Linden 3.
Reichsbank Giro-Conto.

Täglich frische **Bratwurst** mit und ohne Kümmel, sowie **Saucischen**
Wilh. Nietschen. Hoflieferant, Leipziger Straße 77.
als Beilage zum Gemüse empfehlen
W. Nietsch jr., Fernspr. 1152. Geiststraße Nr. 17.

Lüderitz' Berg. Freitag den 30. Juni Abends 8 Uhr **Frei-Concert** der gef. Engelmann'schen Kapelle.

„Studentenschaft und Polizei."

In ihrer Montagsnummer veröffentlicht die „Saale-Zeitung" in ihrem Artikel „Studentenschaft und Polizei" von „zuständiger Seite eingezogene Erkundigungen", denen Folgendes zu entgegnen ist:

1. Wenn der Vorsitzende des Studentenausschusses beim Einholen der Erlaubniß zum Fackelzuge nicht gleich die Reden erwähnt hat, so ist dies einfach dadurch zu erklären, daß vom Allgemeinen Studentenausschuß das Halten der Reden überhaupt noch nicht beschlossen war.

2. Es ist unrichtig, daß die Studentenschaft „nicht aus eigenem Antriebe einen geeigneten Platz zum Zusammenwerfen der Fackeln offerirt habe", denn der Vorsitzende des Ausschusses hat gleich im Anfange der Verhandlungen, als die Polizei noch an Benutzung des Grunneberg'schen Grundstückes dachte, den Exerzierplatz an Kaserne II als vielleicht geeigneter vorgeschlagen; außerdem hat der Vorsitzende sich jedesmal ausdrücklich erboten, die Erlaubniß zur Benutzung der fraglichen Plätze von Herrn Grunneberg wie vom Garnison-Kommando selbst erwirken zu wollen, was jedoch von der Polizei nicht angenommen wurde.

3. Vier Tage vor dem Fackelzuge meldete der Vorsitzende des Studentenausschusses dem Herrn Oberpolizeiinspektor, daß bei Gelegenheit des Fackelzuges auf dem Markte ein Kaiserhoch ausgebracht und eine Bismarckrede gehalten werden solle; als hierauf der Herr Oberpolizeiinspektor berechtigte Bedenken wegen der eventuellen Unterbrechung des Verkehrs und wegen der Störung der Marktanwohner geltend machte, erklärte der Vorsitzende, daß die Studentenschaft ebenso gern bereit sei, die Reden auf dem Roßplatze zu halten, wo ja beide Bedenken in Wegfall kämen. Der Herr Oberpolizeiinspektor entgegnete dann, erst mit dem Herrn Oberbürgermeister Rücksprache nehmen zu müssen, und versprach der Studentenschaft schriftliche Antwort zukommen lassen zu wollen. Dies geschah jedoch nicht, sondern der Vorsitzende wurde nochmals mündlich für Montag den 19. cr. Nachmittags 6½ Uhr auf das Polizeibureau citirt, zu welcher Zeit jedoch der Herr Oberpolizeiinspektor nicht mehr auf dem Bureau verweilte, obwohl der Vorsitzende noch drei Minuten vor der festgesetzten Zeit eintrat. Auch hatte der Herr Oberpolizeiinspektor es nicht für nöthig erachtet, den noch auf dem Bureau weilenden Polizeibeamten über die Sachlage zu instruiren, damit er dem Vorsitzenden der Studentenschaft eine Antwort hätte geben können. Erst am anderen Morgen gelang es dem Vorsitzenden der Studentenschaft eine definitive Antwort betreffs der Reden vom Herrn Oberpolizeiinspektor zu erhalten. Dieselbe lautete:

Der Herr Oberbürgermeister und der Herr Oberpolizeiinspektor seien der Ansicht, daß die Reden auf keinen Fall, weder auf dem Markte noch auf dem Roßplatze, zu gestatten seien, da von Seiten der Sozialdemokraten, die ohnehin schon durch die Zuchthausvorlage im Reichstage und die Maurer-Bewegung in Halle in äußerster Aufregung seien, was tägliche sozialdemokratische Versammlungen bewiesen, bei dieser Gelegenheit eine Gegenkundgebung veranstaltet werden würde, die zu unterdrücken die Stadt nicht die nöthigen Mannschaften besäße. — Wo drückt sich in dieser Antwort die Befürchtung aus, daß „der Sprecher Seitenhiebe auf die Sozialdemokratie anzubringen versuchen würde?" Hätten die Behörden nur **irgendwie** diese Befürchtung dem Vorsitzenden des Studentenausschusses gegenüber durchblicken lassen, so hätte dieser keinen Augenblick gezögert, das Concert der Reden vorzulegen, und die Behörden hätten sich überzeugen können, daß ihre Befürchtung in dieser Hinsicht völlig grundlos war, und daß es Studenten nicht nöthig haben, Reden, durch welche sie ihrer Liebe zu Kaiser und Reich Ausdruck verleihen wollen, vielleicht durch „Seitenhiebe auf die Sozialdemokratie" interessant zu machen.

4. Was ferner den Vorwurf betrifft, daß die Studentenschaft „gesellschaftliche Begriffe" dadurch verletzt habe, daß sie den Herrn Oberbürgermeister nicht in seinem Amtszimmer, sondern in „Stadt Hamburg" aufgesucht habe, ist durch folgende Umstände zu erklären:

Dem Studentenausschuß war, wie oben erwähnt, erst am Tage vor dem Fackelzuge der definitive Bescheid betreffs der Reden zu theil geworden. Dem Vorsitzenden des Studentenausschusses war es daher nicht früher möglich, als für denselben Abend eine Ausschußsitzung zu berufen. Als in dieser Sitzung eine allgemeine Entrüstung Platz griff über das Verbot der Reden, stellte eine Gruppe des Studentenausschusses den Antrag, daß eine Deputation von drei Mann nochmals beim Herrn Oberbürgermeister persönlich vorstellig werden sollte, um das Verbot rückgängig zu machen. Für den Fall, daß die Mission der Deputation ergebnißlos verlaufen sollte, wurde vom Ausschuß beschlossen, die Reden fallen zu lassen und nur das Bismarcklied und „Gaudeamus igitur" zu singen.

Die Deputation begab sich sofort nach der Ausschußsitzung in das Amtszimmer des Herrn Oberbürgermeister, erst als sie ihn dort nicht mehr antraf, weil dem Studentenausschuß aber daran gelegen sein mußte, noch an demselben Abend wegen der eventuellen Aenderungen in der Vorbereitung zum Fackelzug einen definitiven Bescheid in den Händen zu haben, begab sich die Deputation nach „Stadt Hamburg", wo, wie sie bestimmt erfahren hatte, der Herr Oberbürgermeister zu treffen war.

Hier fand, wie wir nochmals betonen müssen, eine barsche Abweisung der Deputation durch den Herrn Oberbürgermeister statt. Wir überlassen es den verehrten Lesern, zu beurtheilen, wodurch „gesellschaftliche Begriffe" mehr verletzt wurden, durch die Rücksprache mit einem Beamten über dringende amtliche Sachen außerhalb seiner amtlichen Sprechstunden oder durch die barsche Abweisung der Deputation der gesammten Studentenschaft vor Zeugen in einem öffentlichen Lokale.

5. Was nun den Vorgang auf dem Roßplatze selbst betrifft, so kann der Studentenausschuß dafür nicht verantwortlich gemacht werden, da der betreffende Herr ohne Auftrag des Ausschusses, aus eigenem Antriebe, ja sogar im Gegensatze zu den Beschlüssen des Allgemeinen Studenten-Ausschusses handelte.

Halle a. S., den 28. Juni 1899.

Der z. Zt. im Allg. Studenten-Ausschuß präsidirende Alt-Turn-Verein Gothia.
J. A.: **W. Eckhardt,** stud. med., z. Zt. Vorsitzender.

Apollo-Theater.
Direktion: Fr. Wiehle.
Freitag den 30. Juni: Einmaliges Gastspiel
Original Tarsis d. grossartige Gelenkbau-tast, gen. „das anatomische Weltwunder" untersucht von 14 Professoren.
Brothers Harris Athletic-Gentlemen.

Bad Wittekind.
Freitag den 30. Juni zur Feier des 53jährigen
Brunnen-Festes
Grosses Concert,
ausgeführt vom Stadt-Orchester.
Abends 9 Uhr Illumination sämmtlicher Anlagen und gegen Schluß des Concertes Abbrennen eines
Brillant-Feuerwerkes.
Beginn des Fest-Diners: Mittags 1 Uhr.
„ „ Concertes: Nachmittags 4 Uhr.
Carl Rohde. (Entree 50 ₰) Max Friedemann.

„Münchener Concerthaus."
1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 9. Juli cr.
„Eine Woche in Oberbayern."
Großes bayrisches Nationalfest.
3 Kapellen 3
2 große Preise!
Besichtigung der „bayrischen Königs-Schlösser."
„ „ „Würzburger Brauhüb'l".
„ „ „Weinschänke."
„ „ „Radi- und Wurst-Zelte."
Bitte die Plakatsäulen zu beachten!!
Achtungsvoll Rudolf Dietrich, Sport-Hotel.
Siehe Plakatsäulen!!! Siehe Plakatsäulen!!!

Rabeninsel.
Morgen Freitag den 30. Juni
Grosses Extra-Concert. Militär-Musik. 36 Mann.
Gewähltes Programm. — ff. Biere, gute Küche.
Hochachtend C. Henschel. E. Kurzhals.
Die Concerte finden jeden Dienstag und Freitag statt.

Heute **Altenburger Hof.** Donnerstag
Grosses Frei-Concert.

Weissbier-Salon.
Heute Donnerstag **Grosses Frei-Concert.**
F. Herms.

Garten-Lokal „Goldener Hirsch."
Heute Donnerstag sowie täglich
großes Concert von der allbeliebten Damenkapelle „Sylvia."
Bei ungünstiger Witterung im Saal.

Auf dem hohen Petersberge.
Sonntag den 2. Juli
I. Kirschfest,
wozu zum Concert und Ball ganz ergebenst einladen
R. Wehde. E. Riel.

Wein-Restaurant
Hôtel Tulpe (I. Etage).
Menu für Freitag den 29. Juni.
Suppe à la Windsor.
Forellen in Aspic.
Boeuf braisé mit geschmorten Gurken.
Gänsebraten.
Compot und Salat.
Pumpernickel mit Schlagsahne.
Butter und Käse.
Vier grosse Krebse 60 Pfg.

Thalia-Theater.
Freitag, zum letzten Mal:
Platz den Frauen.

Auswärtige Theater.
Sonnabend den 1. Juli 1899.
Leipzig (Neues Theater): Der Waffenschmied.

Oppin.
Sonntag den 2. Juli
Fahnenweihe
des hiesigen Kriegervereins.
Grosses Frei-Concert verbunden mit Ball mit starkem Orchester.
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. — ff. Biere. —
Hierzu ladet ergebenst ein
Wilh. Graef, Gastwirth.

Verein ehem. 36er.
Sonnabend den 1. Juli cr. Abds. 8½ Uhr
Monats-Versammlung
im Vereinslokal „Bauer's Brauerei", Rathhausstraße 3.
Stiftungsfest. Ausgabe der Lotterie-Loose. — Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ersucht
Der Vorstand.

T.-V. Friesen auf dem Pflug.
Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr
Turnübung
in der städt. Schul-Turnhalle (Olearius-straße). Meldungen von Mitgliedern und Zöglingen werden daselbst und jeden Sonnabend Abend im Vereinslokal „Gasthof zum Pflug," Alter Markt 27, entgegengenommen.
Der Vorstand.

Luftkurort Wildemann
— 422 Meter —
Bahnstation der Strecke Goslar- resp. Seesen-Langelsheim-Clausthal. Prospect und jegliche Auskunft zu erhalten durch die Kurcommission.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** F. Vetter, Martinstraße 8.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** G. Müller, Steinweg Nr. 35.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** O. Martin, Forsterstraße 23.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** C. Kolbe, Forsterstraße 3.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** Rob. Erbe, Dorotheenstraße 13.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** Fr. Saalfeld's Nachf., Steinweg 18.

Havana-Honig,
kein Kunstprodukt „Zuckerhonig", sondern garantirt reinen Bienenhonig, empfiehlt in bester Qualität à Pfd. 75 ₰, bei 5 Pfd. 70 ₰
Carl Booch,
Breitestraße 1 und Markt Rother Thurm Nr. 12.

Bitte, versuchen Sie meinen
Perl-Kaffee,
à Pfd. 1 ℳ
Derselbe ist eine Mischung mit den edelsten Sorten und lohnt daher jeder Versuch.
Reinh. Gebhardt Nachf.,
Rannische Straße.

C. L. Blau.

Schinkenschmalz, à Pfd. 60 ₰,
ff. Schinkenfettgriebe, à Pfd. 50 ₰,
Gepökt. Knochenfleisch, à Pfd. 20 ₰,
Wurstschmalz, à Pfd. 40 ₰.
Wilh. Nietsch, Leipz. Str. 77, Hoflieferant, Fernspr. 166.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18990629049/fragment/page=0004